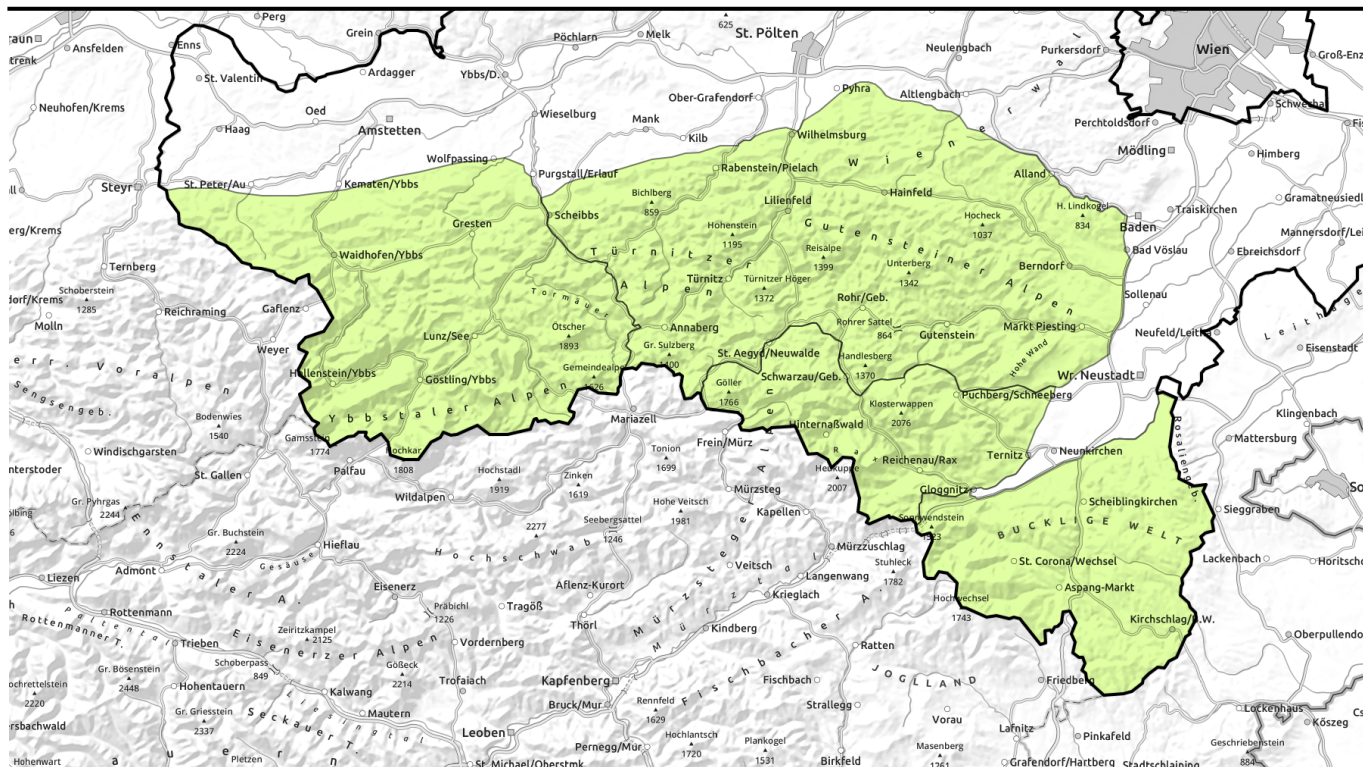




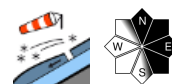
# Lawinenbericht für Sonntag, 15.01.2023



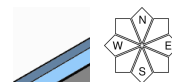
## Geringe Lawinengefahr, dennoch vereinzelte Gefahrenstellen in den Hochlagen!



Gippel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet, Ybbstaler Alpen



Semmering - Wechselgebiet, Tuernitzer Alpen, Gutensteiner Alpen



### Lawinprobleme



### Gefahrenstufen



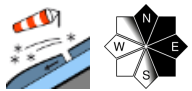
### Exposition



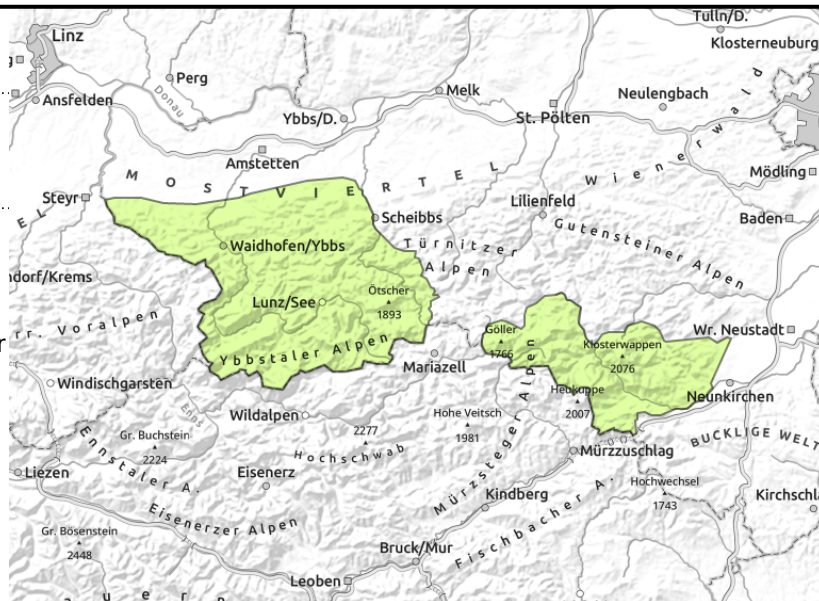


# Lawinenbericht für Sonntag, 15.01.2023

**Gippel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet, Ybbstaler Alpen**



oberhalb der Waldgrenze, kammnah, hinter Geländekanten, in Rinnen und steilen Mulden mit bestehender Altschneedecke



## Geringe Lawinengefahr, aber vereinzelte Gefahrenstellen in den Hochlagen!

In den Ybbstaler Alpen, dem Gippel-Göller-Gebiet und dem Rax-Schneeberg-Gebiet herrscht allgemein geringe Lawinengefahr. Dennoch gibt es in den erweiterten Ostexpositionen und den Schattenseiten der Hochlagen Gefahrenstellen. Insbesondere sind die Einfahrtsbereiche zu steilen Rinnen und Mulden kritisch zu beurteilen. Hier können vereinzelt ältere Tribschneepakete als Schneeboardlawinen ausgelöst werden können. Weiters besteht mangels Schneedeckenfundament für Skifahrer in freiem Gelände Verletzungsgefahr durch im geringmächtigen Neuschnee verborgene Felsen und Baumstümpfe.

### Schneedeckenaufbau

In den erweiterten Ostexpositionen und schattigen Stellen der Hochlagen finden sich ältere Tribschneepakete, die vereinzelt auf lockeren Graupelschichten aufliegen oder mit der Altschneedecke noch nicht ausreichend verbunden sind. Diese Tribschneepakete können instabil sein. Großteils lagert der Neuschnee von Dienstag aber auf einem unterbrochenen Schneedeckenfundament, sonenseitig bis in hohe Lagen auch auf zuvor aperen Flächen und weist keine Schwachschichten auf.

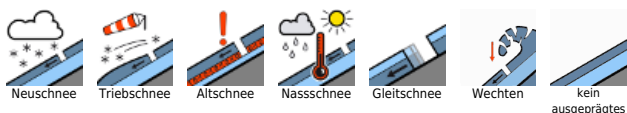
### Wetter

Der Sonntag bringt dichte Wolken und schlechte Sichtbedingungen auf den Bergen, aber vorerst kaum Niederschlag und mit bis zu +7 Grad in 1500 m äußerst milde Temperaturen. Erst am Nachmittag sorgt eine Kaltfront von Nordwesten her für Niederschlag bei fallender Schneefallgrenze. In der Nacht auf Montag sinken die Temperaturen in 1500 m auf -3 Grad und die Schneefallgrenze auf etwa 500 m. Bis Montagvormittag werden etwa 10 cm Neuschnee bei kräftigem Westwind erwartet. Danach setzt sich von Westen her zeitweise sonniges Wetter durch und der Wind dreht auf Süd.

### Tendenz

Mit dem Neuschnee und Wind entsteht ab Montag ein Tribschneeproblem und die Lawinengefahr steigt leicht an.

#### Lawinprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition

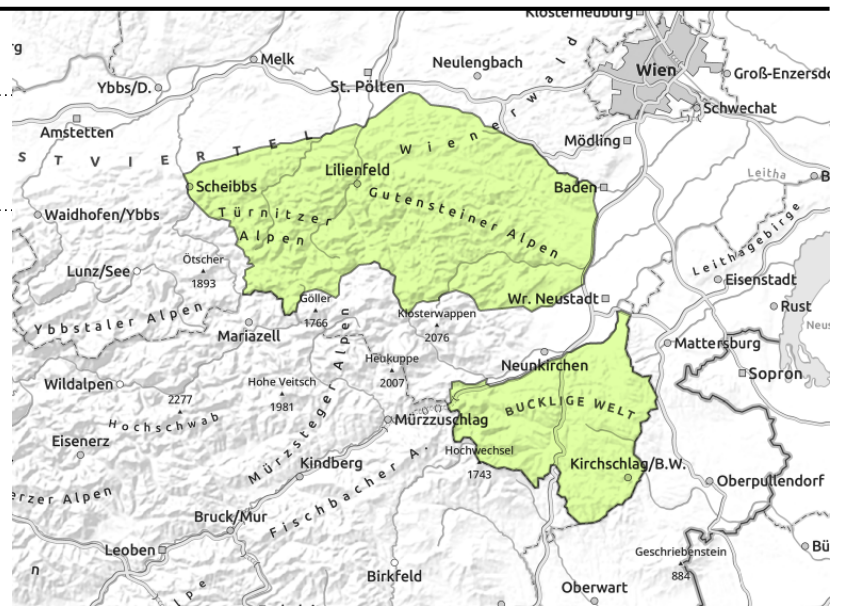


# Lawinenbericht für Sonntag, 15.01.2023

**Semmering - Wechselgebiet, Türnitzer Alpen, Gutensteiner Alpen**



sehr wenige Gefahrenpunkte im Gelände



## Geringe Lawinengefahr wegen Schneemangel!

In den Türnitzer Alpen, den Gutensteiner Alpen und dem Semmering-Wechsel-Gebiet herrscht weiterhin geringe Lawinengefahr. Sehr vereinzelt finden sich in den Hochlagen Gefahrenstellen in den erweiterten Ostexpositionen und den Schattenseiten, wo vor dem Niederschlagsereignis von Montag noch Reste der Altschneedecke vorhanden waren. Hier können durch große Zusatzbelastung vereinzelt kleine Schneebrettlawinen ausgelöst werden.

## Schneedeckenaufbau

In den erweiterten Ostexpositionen finden sich ältere, kompakte Tribschneepakete. Diese lagern in allen Höhenlagen auf einer vormals unterbrochenen und weitgehend durchfeuchteten Schneedecke, sonnseitig bis in hohe Lagen auf zuvor aperen Flächen und sind gut mit dem Untergrund verbunden. Nur vereinzelt liegt der Tribschnee schattseitig in den Hochlagen auf einer durchgehenden Altschneeoberfläche. Hier sind Schwachschichten im Übergang zum Altschnee nicht völlig auszuschließen.

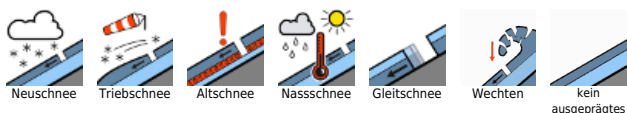
## Wetter

Der Sonntag bringt dichte Wolken und schlechte Sichtbedingungen auf den Bergen, aber vorerst kaum Niederschlag und mit bis zu +7 Grad in 1500 m äußerst milde Temperaturen. Erst am Nachmittag sorgt eine Kaltfront von Nordwesten her für Niederschlag bei fallender Schneefallgrenze. In der Nacht auf Montag sinken die Temperaturen in 1500 m auf -3 Grad und die Schneefallgrenze auf etwa 500 m. Bis Montagvormittag werden etwa 10 cm Neuschnee bei kräftigem Westwind erwartet. Danach setzt sich von Westen her zeitweise sonniges Wetter durch und der Wind dreht auf Süd.

## Tendenz

Mit dem Neuschnee und Wind entsteht ab Montag ein Tribschneeproblem und die Lawinengefahr steigt leicht an.

### Lawinprobleme



### Gefahrenstufen



### Exposition

